

„VON ANFANG AN REGIONAL“

# Echte Pioniere der Regionalität

Qualitätsbetriebe, die langjährige Partner der beiden Initiativen „Gutes vom Bauernhof“ und „Top-Heuriger“ sind, wurden heuer vor den Vorhang gebeten – darunter auch elf Betriebe aus dem Bezirk Hollabrunn, die mit ihren regionalen Angeboten zu überzeugen wissen.

**BEZIRK HOLLABRUNN** Der Landesverband für bäuerliche Direktvermarkter (LVDV) Niederösterreich ehrte heuer im feierlichen Rahmen langjährige Qualitätsbetriebe der beiden Initiativen „Gutes vom Bauernhof“ und „Top-Heuriger“. Unter dem Motto „Von Anfang an regional“ wurden in der Landwirtschaftskammer Niederösterreich in St. Pölten jene Betriebe vor den Vorhang geholt, die seit vielen Jahren mit Leidenschaft, Qualität und Regionalität überzeugen.

## Aus dem Bezirk Hollabrunn:

- Windmühlheuriger Weingut Bergmann (Retz)
- „weinstimmig“ Dworzak (Deinzendorf)
- Heuriger Groiss (Breitenwaida)

- Sonnenheuriger Schleinzer-Hollweger (Unterretzbach)
- Heuriger & Weingut Humer (Mühlbach am Manhartsberg)
- Buschenschank Familie Humer (Maissau)
- Weinbau & Buschenschank Kruspel (Unternalb)
- Kellertriftheuriger Loiskandl (Grund)
- Heuriger am Altenberg Platz-Schwayer (Zellerndorf)
- Anton und Alexandra Aigner
- Leopold Dick und Luisa Lenz, Hof Leopold Dick

Die Ehrung war nicht nur ein feierlicher Moment der Wertschätzung, sondern auch ein starker Impuls für eine regionale Zukunft, die auf Qualität, Vertrauen und Zusammenhalt setzt, wie LVDV-Landesobmann Johann Höfinger betonte: „Unsere langjährigen Mitglieds-

satzsteuer. „Das sorgt dafür, dass unsere 112 Feuerwehren noch besser ausgerüstet sind, um ihre vielfältigen Aufgaben schnell und wirkungsvoll zu erfüllen“, sagt Landtagsabgeordneter Richard Hogl. „Die 5.156 Mitglieder unserer Feuerwehren im Bezirk zeigen Tag für Tag außergewöhnliches Engagement“, unterstreicht Sitzendorfs Bürgermeister Florian Hinteregger, der selbst FF-Kommandant ist.

## Meine Region KURZ NOTIERT

• **So viel floss in die Feuerwehren** Im vergangenen Jahr wurden die Feuerwehren im Bezirk Hollabrunn vom Land Niederösterreich mit insgesamt knapp 345.000 Euro unterstützt. Die Fördermittel umfassten neben Zuschüssen für die Anschaffung neuer Fahrzeuge und Geräte auch Rückvergütungen der Um-



▲ Wenn Qualität gewürdigt wird (vorne, v.l.): Top-Heuriger-Projektleiterin Raphaela Grasel, Susanne Hollweger, Hedwig Schwayer, LK NÖ-Abteilungsleiterin Martina Schauer sowie (hinten, v.l.): LK NÖ-Vizepräsident Lorenz Mayr, Landtagsabgeordneter Otto Auer, Wolfgang Hollweger, Gutes vom Bauernhof-Projektleiter Simon Kaiblinger, Luisa Lenz, Michael Humer, Karl Schwayer, Kammerdirektor Franz Raab und LVDV-Obmann Johann Höfinger.  
Foto: Georg Pomabl/LVDV NÖ

betriebe stehen für Verlässlichkeit, Authentizität und bäuerliches Unternehmertum. Dieses Engagement sichtbar zu machen, ist uns ein großes Anliegen.“

Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen von Rückblick, Anerkennung und Ausblick: Ein Höhepunkt war der Impulsvortrag von Persönlichkeitstrainerin und Bäuerin Elke Pelz-Thaller, die mit Herz und Humor das Engagement und die Kraft bäuerlicher Betriebe in den Mittelpunkt stellte.

- **Gutes vom Bauernhof**, das österreichweite Qualitätsprogramm für bäuerliche Direktvermarkter, macht die hohe Qualität regionaler Produkte sichtbar. Es steht für kontrollierte Herkunft, authentische Verarbeitung und höchste

Qualität direkt vom Bauernhof und unterstützt die bäuerlichen Betriebe dabei, mit einem einheitlichen Markenauftritt für Vertrauen und Wiedererkennung bei Kunden zu sorgen. Unter dem Motto „Da weiß man, was man isst“ positioniert sich das Programm klar gegen anonyme Massenware.

- Mit der Initiative „**Top-Heuriger**“ wurde ein starkes Qualitätssiegel für regionale Heurigenbetriebe etabliert. Heute tragen 128 Betriebe – davon neun Mostheurige und 119 Weinheurige – das Gütesiegel. Sie erfüllen streng geprüfte Kriterien, die Gästen hochwertige Weine und Moste, regionale Spezialitäten sowie erstklassigen Service garantieren.

## • Pflege- & Betreuungsscheck

Seit Jahresbeginn kann in Niederösterreich erneut der „NÖ Pflege- und Betreuungsscheck“ beantragt werden. Ein Angebot, das im ersten Halbjahr auch im Bezirk Hollabrunn stark in Anspruch genommen wurde, wie Landtagsabgeordneter Richard Hogl berichtet. Insgesamt wurden in diesem Zeitraum über 21.000 Anträge eingereicht, womit sich der Pflege- und Betreuungsscheck als wichtige Unter-

stützung für pflegebedürftige Menschen und ihre Familien etabliert hat. „Gerade in einer älter werdenden Gesellschaft ist es entscheidend, dass Menschen so lange wie möglich in ihrem gewohnten Umfeld bleiben können“, meint Hogl. Bezugsberechtigt sind pflegebedürftige Personen ab Pflegestufe 3 sowie Menschen mit Demenz ab Pflegestufe 1 oder 2 und auch Kinder und Jugendliche ab Pflegestufe 1.